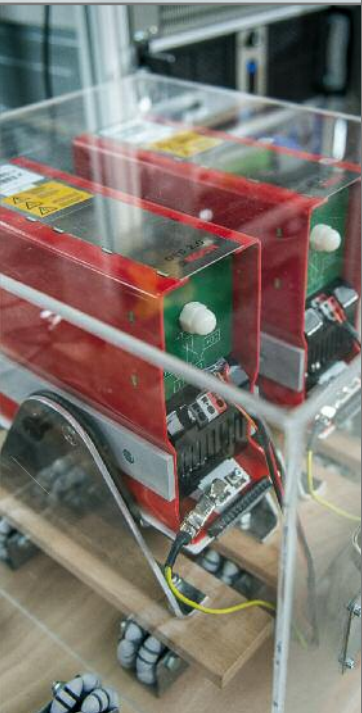


Hauptpreis der Volksbanken Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg 2013

Michael Koch GmbH
Zum Grenzgraben 28
76698 Ubstadt-Weiher

Fon: +49 (0)7251 96262-0
Fax: +49 (0)7251 96262-1
mail@bremsenergie.de
www.bremsenergie.de

 **KOCH**
Michael Koch GmbH



Dynamischer Energiespeicher DES – Bremsenergie managen

Einfach, effizient und intelligent – so leicht könnte man die Entwicklung der Michael Koch GmbH aus Ubstadt-Weiher auf den Punkt bringen. Der enormen Innovationskraft, die hinter der Entwicklung des Dynamischen Energiespeichers DES steht, wird diese Vereinfachung jedoch nicht gerecht.

Was bedeutet es eigentlich Bremsenergie zu managen? Die Möglichkeiten für Bremsenergiemanagement im Bereich der elektrischen Antriebstechnik waren lange Zeit von Kompromissen geprägt. Während Bremswiderstände die beim Bremsvorgang frei werdende Energie in Wärme umwandeln, dienen Rückspeiseeinheiten dazu, diese Energie wieder an das Netz zurückzugeben.

Da es bei der Rückspeisung zu Netzirritationen kommen kann, die im schlimmsten Fall zu Folgeschäden führen, bevorzugen viele Branchen, die auf eine kontinuierliche Spannungsversorgung angewiesen sind, eine netzunabhängige Lösung.

Im Jahr 2009 setzte es sich die Michael Koch GmbH daher zum Ziel, beide Technologien mittels Elektronik und Software so miteinander zu verknüpfen, dass die geforderte Selbständigkeit des Gerätes jederzeit gewährleistet ist. Ein Ansatz, der durch kontinuierliche und kompromisslose Entwicklungsarbeit im November 2011 mit der Marktreife belohnt wurde.

Das Ergebnis heißt DES – eine kompakte „rote Box“, die bei der Inbetriebnahme auf jeglichen Konfigurationsaufwand verzichtet. Anschließen sind lediglich drei Kabel, den Rest erledigt der Dynamische Energiespeicher autonom. Die Bremsenergie der Anlage wird aufgenommen, gespeichert und beim nächsten Startvorgang wieder zur Verfügung gestellt. Der branchenübergreifend einsetzbare DES gewährleistet durch seinen modularen Aufbau, bedarfsgerechte Lösungen und somit ein Höchstmaß an Flexibilität. Zudem erhöht sich die Energieeffizienz jeder einzelnen Anlage um bis zu 50%. Das macht den Dynamischen Energiespeicher nicht nur unter betriebswirtschaftlichen, sondern auch unter umwelttechnischen Aspekten zu einer Referenz in Sachen Nachhaltigkeit.

Mehr als genug Gründe also, um unserem diesjährigen Hauptpreisträger herzlich zu gratulieren!

